

Selbstmordanschlag auf Polizeistation

Kabul. Bei einem Angriff eines Selbstmordkommandos auf eine Polizeistation sind im Osten Afghanistans insgesamt 18 Menschen ums Leben gekommen. Darunter seien zehn Polizisten, ein Zivilist und sieben der Angreifer, teilten die Behörden am Donnerstag mit. In der Stadt Dschalalabad in der Provinz Nangarhar sei zunächst ein mit Sprengstoff präpariertes Auto am Eingang zu einer Polizeistation gezündet worden. Danach gab es Schußwechsel mit den Angreifern, von denen sich mehrere mit Bomben selbst in die Luft sprengten. Das Gefecht habe vier Stunden gedauert. Es gab außerdem mindestens 15 Verletzte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/217183.selbstmordanschlag-auf-polizeistation.html>